

**Zeitschrift:** Textiles suisses - Intérieur  
**Herausgeber:** Office Suisse d'Expansion Commerciale  
**Band:** - (1987)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Haushalttextilien vereinen Optik und Funktion  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-794523>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## HAUSHALTTEXTILIEN VEREINEN OPTIK UND FUNKTION

Das neue Wohngefühl, Kostbares schätzend, besinnt sich wieder stärker auf die Privatatmosphäre, wünscht Schönheit und Gediegenheit auch für den persönlichen Gebrauch. Rückgriffe auf die Wohnwelt der 30er Jahre deuten das ebenso an wie das Comeback gehäkelter oder bestickter Haushaltswäsche. Hochwertigste Qualitäten und noble Farbharmonien unterstützen diesen Trend nach Eleganz. Steht bei den Haushaltstextilien klarerweise Funktionalität im Vordergrund, ist Luxus also nicht so augenfällig, so haben es die Schweizer Hersteller doch verstanden, eine Brücke zum neuen Stil zu finden, Extravagantes auch in den Alltag einzubinden. Flexibilität und gute Marktbeobachtung ermöglichen Spitzen-

leistungen, die ganz besonders in den Details zum Ausdruck kommen. Weitere Motivation kommt über die Farbe, mit der souverän umgegangen wird. Weiss und Pastells symbolisieren weiterhin ganz klar die eine Richtung, werden aber kräftig durch neue, satte Colorits oder – vor allem im Küchenbereich – durch frische Sommerfarben ergänzt.

Die Profilierung des Schweizer Angebots ist in allen Sparten deutlich, manifestiert sich auch in Kleinigkeiten und Konfektionsvarianten, in geschickt aufgebauten Kombinationspaketen, die Unis mit Pep miteinbinden, und Accessoiresartikeln.



DAS RAFFINIERTE BETT

1. Christian Fischbacher Co. AG, St. Gallen  
2. Boller, Winkler AG, Turbenthal



DAS EXTRAVAGANTE BETT

Schlossberg Textil AG, Zürich

### **BETTWÄSCHE: BRILLANTE FARBEN, EXTRAVAGANTE DESSINS**

Die feine romantische Bettwäsche, aufwendig konfektioniert, hat nach wie vor hohen Stellenwert. Der neue Anreiz kommt einerseits über edle Qualitäten wie seidig schimmernde Satins und Damaste mit dezenter Jacquardmusterrung, zumal der optische Gesamteindruck stark von den Fonds beeinflusst wird. Andererseits verleihen raffinierte, bisweilen extravagante Dessins und brillante oder aparte kühle Farbstellungen der Bettwäsche Neuheitswert.

Floraldessins werden grosszügig interpretiert, teilweise von oben gesehen dargestellt oder mit leicht verwischten Konturen. Feine Webeffekte oder auch kräftige Fonds unterstreichen die oft recht ei-

genwilligen Dessins. Nicht nur die Avantgarde hat ein Faible für Ausgefallenes. Grosszügige Rapporte, markante Dessins und kräftige Farben unterstreichen den neuen Stil.

### **FROTTIERWAREN: FRISCHE PASTELLE UND MARKANTE DESSINS**

Auch bei Frottierwaren zeichnen sich zwei Richtungen ab: die pastelligen Farben, die interessante Strukturen und diskrete Muster zeigen und gerne mit Unis kombiniert werden, und daneben kräftige Farben und markante Dessins. Reversible Dessins in geometrischen Zeichnungen, Reliefwirkungen und effektvolle Jacquards bestimmen den Stil. Aufwendige Stickereien und luxuriöse Konfektionierung entsprechen dem Trend nach

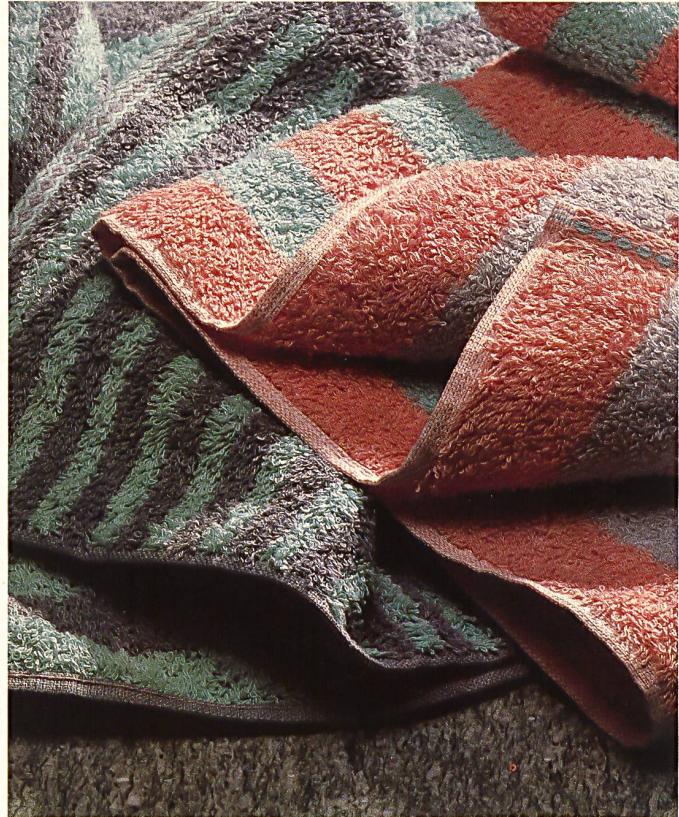
Eleganz und Noblesse. Vielfach werden Pakete und Serien angeboten, die von der Bettwäsche über Kleinteile bis zu Frottierwaren reichen.

### **TISCH- UND KÜCHENWÄSCHE: HOCHWERTIGES UND AUSGEFALLENES**

Alltägliches ist Vergangenheit. Luxuriöser Tischwäsche, aufwendig konfektioniert, gehört die Zukunft. Ob bestickt, bedruckt, aus Satin oder Damast – die Kunst liegt im Detail. Neben wertbetonter Optik und schönen Farben sind es das geschlossene Sortiment und die edle Qualität, die für sich selbst sprechen.

Wie bei der Tischwäsche sind auch im Küchenbereich Naturfasern eindeutig die Spitzenreiter. Betont werden sie durch klare Dessins und deko-

rative Motive, gelegentlich auch durch sehr markante Blickpunkte, die meist Pendants in anderen Bereichen haben.



**DAS APARTE BAD**

Boller, Winkler AG, Turbenthal



**DER GEPFLEGTE TISCH**

Scheitlin + Borner AG, Worb